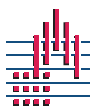


Kirchenmusikalische Ausbildung im Bistum Mainz



Institut für
Kirchenmusik
des Bistums Mainz



Bistum Mainz

LIEBE INTERESSENTIN, LIEBER INTERESSENT AN DEN KIRCHENMUSIKALISCHEN AUSBILDUNGSGÄNGEN IM BISTUM MAINZ!

Musik ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Lebens und eine der elementaren Äußerungen des Menschen. An vielen Orten und bei vielen Gelegenheiten hören wir Musik – ganz gleich ob bewusst oder unterbewusst. Kirchenmusik ist nicht nur ein wichtiger Ausdruck unseres Glaubens, sondern auch ein wesentlicher Bestandteil unserer Gottesdienste. Sie lebt immer von den Menschen, die vor Ort in den Gemeinden musikalisch tätig sind.

Daher freuen wir uns über Ihr Interesse an einer kirchenmusikalischen Ausbildung in unserer Diözese. Die Kirchenmusik im Bistum Mainz hat viele unterschiedliche Klänge, Formen und Gesichter und wird fast ausschließlich von den über 1000 nebenamtlich tätigen Kirchenmusiker/-innen getragen.

Daher werden vom Institut für Kirchenmusik ganz unterschiedliche Ausbildungsgänge – z. B. für Leiter/-innen von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchor, von Instrumentalgruppen und Bands, für Kantoren/-innen und natürlich für Organisten/-innen – angeboten. Die dezentrale Struktur unserer Ausbildung ermöglicht, die Ausbildung weitestgehend wohnortnah anzubieten. Dadurch bleibt der zeitliche Aufwand überschaubar. In allen Ausbildungsgängen möchten wir Sie individuell begleiten und versuchen, Ihren Vorbildungen gerecht zu werden und Sie bei Ihrem Kenntnisstand abzuholen.

In dieser Broschüre finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Ausbildungsgänge.

Neu angeboten wird ein Basiskurs Orgel, für den keine Aufnahmeprüfung notwendig ist. Ziel dieses Kurses ist der Erwerb von Grundkenntnissen für das Orgelspiel im Gottesdienst und die Befähigung für die Teilnahme an den weiterführenden Ausbildungsgängen.

Für Rückfragen und ein persönliches Informationsgespräch steht Ihnen Ihr/e Regionalkantor/-in jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße – wir freuen uns auf die Begegnungen

Ihr
INSTITUT FÜR KIRCHENMUSIK
mit DKMD Lutz Brenner und
den Regionalkantoren/-innen
des Bistums Mainz

Inhaltsverzeichnis

Basiskurs Orgelspiel _____	5
D-Ausbildung als Chorleiter/-in _____	7
D-Ausbildung als Organist/-in _____	10
D-Ausbildung als Kinderchorleiter/-in _____	12
D-Ausbildung als <i>Populärmusik in der Kirche</i> _____	14
C-Ausbildung _____	17
C-Ausbildung als Chorleiter/-in (Teilbereichsausbildung) _____	20
C-Ausbildung als Organist/-in (Teilbereichsausbildung) _____	20
Ausbildung für den Kantorendienst _____	21
Adressen _____	24

Basiskurs Orgelspiel

Sie wollen gerne Orgelspielen, haben aber noch keine besonderen Vorkenntnisse auf den Tasten? Dann bieten wir Ihnen einen Basiskurs Orgelspiel an. Dieser bereitet Sie auf unsere weiterführenden Ausbildungsformen vor.

Eignung

Für diese Ausbildung ist kein Eignungstest erforderlich. Vorkenntnisse im Klavierspiel sind hilfreich. Aber auch Grundkenntnisse auf anderen Instrumenten können als Ausgangsbasis dienen. Lediglich das sichere Lesen von Violin- und Bassschlüssel sind unbedingt erforderlich. Das Mindestalter beträgt 11 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Die Ausbildung besteht aus wöchentlichem Einzelunterricht im Orgelspiel und kann jederzeit begonnen werden.

Als zusätzliches freiwilliges Angebot kann die Kirchenmusikalische Werkwoche des Bistums Mainz besucht werden.

Wie endet die Ausbildung?

Die Ausbildung kann mit dem Eignungstest für eine D- oder C-Ausbildung als Organist enden.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühr beträgt 55,- € monatlich (Stand: 1.6.2020). Für die Teilnahme an einer kirchenmusikalischen Werkwoche entstehen ggf. weitere Kosten.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in und vereinbaren Sie ein Informationsgespräch.

Stufen für die nebenamtliche Ausbildung zum/zur Kirchenmusiker/-in

Stufe D: Vermittlung von Grundkenntnissen als Organist/-in und/oder Chorleiter/-in, Kinderchorleiter/-in oder „Populärmusik in der Kirche“ innerhalb einer zweijährigen Ausbildung.

Stufe C: Zweijährige umfassende Ausbildung als Organist/-in und/oder Chorleiter/-in. Die C-Ausbildung kann auf die D-Ausbildung aufbauen.

D-Ausbildung als Chorleiter/-in



Für einen Einstieg in die Chorleitung bieten wir die D-Ausbildung als Chorleiter/-in an. Hier können Sie die Grundkenntnisse der Chorarbeit erwerben und mit der D-Prüfung abschließen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Eignungstest

Singen

- Singen eines selbstgewählten Kirchen- oder Volksliedes
- Vom-Blatt-Singen einer einfachen Melodie

Klavierspiel

- Vortrag von zwei einfachen Werken aus verschiedenen Stilepochen

Allgemeine Musiklehre/Gehörbildung

- Grundlagen der Allgemeinen Musiklehre: Tonarten, Tonleitern, Dreiklänge
- Hören und Singen von Intervallen, Dur- und Moll-Dreiklängen
- Nachklatschen von Rhythmen.

Das Mindestalter beträgt 15 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

- Einzelunterricht in Stimmbildung
- Wöchentlicher Gruppenunterricht in Chorleitung und Liturgiegesang in Bad Nauheim, Darmstadt oder Mainz
- Gruppenunterricht in Kinderchorleitung, Neues Geistliches Lied, Chorleitung an 8 Samstagen im Jahr im Institut für Kirchenmusik in Mainz

Das Ausbildungsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November.

Die Teilnahme an einer unserer Kirchenmusikalischen Werkwochen ist Teil der Ausbildung.

Die Termine finden Sie
in unserem Jahresplan!

Wie endet die Ausbildung?

Die Ausbildung endet mit der Leitung einer Chorprobe und einem anschließenden Kolloquium über liturgische Fragen.

Wenn Sie bereits eine musikalische Ausbildung abgeschlossen haben, können Abschlüsse anerkannt und die Ausbildungszeit verkürzt werden.

Auch eine externe Prüfung ist möglich.

Ein Umstieg zur C- oder Teilbereichsausbildung als Chorleiter/-in ist möglich.

Die Prüfungsordnung finden Sie auch auf der Homepage der Institut für Kirchenmusik unter „Ausbildung“.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren von 55,- € monatlich beinhalten den gesamten Unterricht, Aufnahme und Prüfung berechnen wir mit je 35,- € (Stand: 1.6.2020). Für die Teilnahme an einer kirchenmusikalischen Werkwoche entstehen weitere Kosten.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in und vereinbaren Sie ein Informationsgespräch.

D-Ausbildung als Organist/-in



In der D-Ausbildung als Organist/-in vermitteln wir Ihnen Grundkenntnisse im Orgelspiel und bereiten Sie auf das Spielen im Gottesdienst vor. Die Ausbildung dauert zwei Jahre und wird mit der D-Prüfung abgeschlossen.

Eignungstest

- Spielen von zwei einfachen Werken aus verschiedenen Stilepochen auf dem Klavier
- Alternativ sind Kenntnisse im Orgelspiel vorzuweisen: Spiel zweier Literaturstücke oder zweier Choräle oder je eines Literaturstücks und eines Chorals
- Eine einfache Blattspielaufgabe für Klavier oder Orgel

Das Mindestalter beträgt 13 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Die Ausbildung besteht aus wöchentlichem Einzelunterricht im Orgelspiel und kann jederzeit begonnen werden.

Die Teilnahme an einer unserer Kirchenmusikalischen Werkwochen ist Teil der Ausbildung.
Den Termin finden Sie in unserem Jahresplan.

Wie endet die Ausbildung?

Die Ausbildung endet mit einer Prüfung in den Fächern „Liturgisches Orgelspiel“ und „Orgelliteraturspiel“ mit anschließendem Kolloquium über liturgische Fragen. Wenn Sie bereits eine musikalische Ausbildung abgeschlossen haben, können Abschlüsse anerkannt und die Ausbildungszeit verkürzt werden. Auch eine externe Prüfung ist möglich.

Hier finden Sie die Prüfungsordnung:
<https://bistummainz.de/musik/institut-fuer-kirchenmusik/ausbildung/hinweise-und-downloads/>

Ein Umstieg zur C-Ausbildung als Organist ist möglich.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren von 55,- € monatlich beinhalten den gesamten Unterricht, Aufnahme und Prüfung berechnen wir mit je 35,- € (Stand: 1.6.2020). Für die Teilnahme an einer kirchenmusikalischen Werkwoche entstehen weitere Kosten.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in und vereinbaren Sie ein Informationsgespräch.

D-Ausbildung als Kinderchorleiter/-in



Wir vermitteln in unserer Ausbildung zum/zur Kinderchorleiter/-in elementare Kenntnisse der Kinderchorleitung.

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Singen eines selbstgewählten Liedes, wenn möglich selbst begleitet auf einem Harmonieinstrument (Klavier, Gitarre)
- Vom-Blatt-Singen eines Kinderliedes unter Zuhilfenahme eines selbst gewählten Instruments
- Spielen eines frei gewählten Instrumentalstücks

Wenn Sie noch kein Harmonieinstrument spielen, sollten Sie während der Ausbildungszeit extern Unterricht im Fach Klavier oder Gitarre nehmen und das bei der Abschlussprüfung nachweisen.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

- Einführungsvortrag zum Thema Kinderchorleitung und Gottesdienstgestaltung
- Dirigierunterricht, Hospitationen, eigene Proben mit einem Kinderchor
- Unterricht in Liedbegleitung und Stimmbildung.

Die Ausbildung beginnt am 1. Dezember. Die Teilnahme an einer unserer Kirchenmusikalischen Werkwochen ist Teil der Ausbildung.

Wie endet die Ausbildung?

Die Ausbildung wird mit der Leitung einer Kinderchorprobe und einer anschließenden kurzen Prüfung zu Fragen der Gottesdienstgestaltung und kindgerechten Chorarbeit abgeschlossen.

Wenn Sie bereits eine musikalische Ausbildung absolviert haben, können Abschlüsse anerkannt und die Ausbildungszeit verkürzt werden.

Auch eine externe Prüfung ist möglich, ebenso der Umstieg zur C-Ausbildung als Chorleiter/-in.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren betragen insgesamt 600,- € und sind auch in Raten zahlbar.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in und vereinbaren Sie ein Informationsgespräch.

D-Ausbildung

Populärmusik in der Kirche



Gospel, Jazz und Pop sind längst Bestandteile der gottesdienstlichen Musik geworden – auch im GOTTESLOB und seinen vielfältigen Begleitbüchern. In der traditionellen Musik machen wir seit Jahrzehnten mit unseren Ausbildungen im C- und D- Bereich sehr gute Erfahrungen. Diesen Qualitätsmaßstab wollen wir auch für die Populärmusik einführen.

Vielleicht haben Sie Lust, Ihre Fähigkeiten in dieser Stilistik im Gottesdienst einzubringen oder, wenn Sie schon aktiv sind, auszubauen. Wir bieten eine breit angelegte Ausbildung, in der jeder nach seinen Neigungen Schwerpunkte setzen kann.

Für wen ist die Ausbildung gedacht?

- für aktive und angehende Leiter/-innen von kirchlichen Bands, Gospelchören und NGL-Gruppen
- für Pianisten, Gitarristen und Sänger, die ihre stilistischen Kenntnisse erweitern und im Gottesdienst anwenden möchten

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Grundkenntnisse auf dem Klavier oder der Gitarre
- Kenntnisse von Akkorden, Intervallen, Rhythmen
- Ein Mindestalter von 15 Jahren

Wie gestaltet sich die Ausbildung?

- Ausbildungsdauer: 2 Jahre (Ausbildungsbeginn jeweils 1. Dezember)
- Einzelunterricht Klavier oder Gitarre (14-tägig à 30 Minuten)
- Einzelunterricht Gesang (14-tägig à 30 Minuten)
- Besuch einer Kirchenmusikalischen Werkwoche (Sommerferien)
- Besuch einer der poplarmusikalischen Veranstaltungen im Bistum Mainz (Gospel-, NGL-Wochenende, Jugendsingwoche (bis 27 Jahre))
- Jährlich 4 Wochenenden (Fr/Sa):
Ensembleleitung, Arrangement, Grundlagen der Gottesdienstgestaltung und Tontechnik

Wie endet die Ausbildung?

Im Verlauf der Ausbildung muss ein eigenes Arrangement zu einem Lied erarbeitet werden (unbenotet). Die Ausbildung endet mit einer internen Prüfung. Diese beinhaltet Klavier- oder Gitarrenspiel, Singen, eine Band- oder Ensembleprobe und eine kurze mündliche Prüfung. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung erhalten Sie ein Zeugnis der Diözese.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren betragen z.Zt. monatlich 55,- €, die Aufnahme- und Prüfungsgebühr je 35,- € (Stand: 1.6.2020).

Darin enthalten ist der Einzel- und Gruppenunterricht. Nicht enthalten sind die Teilnahmegebühren für die Kirchenmusikalische Werkwoche und die Fortbildungsveranstaltung sowie die Kosten für Unterrichtsmaterial und die Fahrtkosten.

Die Unterrichts- und Fortbildungstermine werden mit entsprechendem Vorlauf auf der Homepage des Instituts für Kirchenmusik veröffentlicht.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in. Bei einem unverbindlichen Gespräch erhalten Sie nähere Informationen über Voraussetzungen und Ablauf der Ausbildung.

C-Ausbildung



Wir bereiten Sie innerhalb der C-Ausbildung auf das kirchenmusikalische Engagement als nebenamtlicher Organist und/oder Chorleiter vor.

Sie erfolgt in den Fächern:

- Orgelspiel/Chorleitung
- Liturgik/Liturgisches Singen
- Tonsatz/Gehörbildung
- Musikgeschichte/Orgelkunde

Die Ausbildung dauert in der Regel zwei Jahre und wird mit der C-Prüfung abgeschlossen. Dieser Abschluss wird in allen deutschen Diözesen anerkannt.

Welche Voraussetzungen gibt es?

Klavierspiel

- Eine der zweistimmigen Inventionen von J.S. Bach
- Ein leichtes bis mittelschweres Werk aus dem Bereich der Wiener Klassik
- Ein leichtes bis mittelschweres Werk aus Romantik oder Moderne
- Vom-Blatt-Spiel eines einfachen Stückes

Bei der Auswahl der Klavierwerke sind wir gern behilflich.

Singen

- Ein selbstgewähltes Kirchen- oder Volkslied
- Vom-Blatt-Singen einer einfachen Melodie

Allgemeine Musiklehre/Gehörbildung

- Grundlagen der allgemeinen Musiklehre (Tonarten, Tonleitern, Intervalle, Dreiklänge)
- Hören und Singen von Intervallen, Dur- und Moll-Dreiklängen
- Nachklatschen von Rhythmen

Das Mindestalter bei Ausbildungsbeginn beträgt 15 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

- Wöchentlicher Einzelunterricht in Orgelspiel und Stimmbildung
- Wöchentlicher Gruppenunterricht in Chorleitung, Liturgiegesang und Musiktheorie in Bad Nauheim, Darmstadt oder Mainz
- Gruppenunterricht in Liturgik, Musikgeschichte, Kinderchorleitung, Neues Geistliches Lied, Orgelkunde, Chorleitung an 8 Samstagen im Jahr im Institut für Kirchenmusik in Mainz

Das Ausbildungsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November.

Die Teilnahme an einer unserer Kirchenmusikalischen Werkwochen ist Teil der Ausbildung.

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem Jahresplan oder auf der Homepage des Instituts für Kirchenmusik.

Wie endet die Ausbildung?

Am Ende der Ausbildung stehen schriftliche und praktische Prüfungen in allen Unterrichtsfächern.

Wenn Sie bereits eine musikalische Ausbildung abgeschlossen haben, können Abschlüsse anerkannt und die Ausbildungszeit verkürzt werden.

Auch eine externe Prüfung ist möglich.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren von 55,- € monatlich beinhalten den gesamten Unterricht, Aufnahme und Prüfung berechnen wir mit je 35,- € (Stand: 1.6.2020). Für die Teilnahme an einer kirchenmusikalischen Werkwoche entstehen weitere Kosten.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in. Bei einem Informationsgespräch erhalten Sie nähere Informationen über Voraussetzungen und Ablauf der Ausbildung. Anmeldeschluss ist der 30. September.

C-Ausbildung als Chorleiter/-in (Teilbereichsausbildung)



Wenn Sie sich nur für die Leitung von Vokalgruppen interessieren, können Sie die C-Ausbildung auch ohne die orgelspezifischen Fächer absolvieren. Die Voraussetzungen und Kosten sind mit denen der C-Ausbildung identisch.

C-Ausbildung als Organist/-in (Teilbereichsausbildung)

Wenn Sie sich nur für das Orgelspiel im Gottesdienst interessieren, können Sie die C-Ausbildung auch ohne die chorspezifischen Fächer absolvieren. Die Voraussetzungen und Kosten sind auch hier mit denen der C-Ausbildung identisch.

Ausbildung für den Kantorendienst



Das Anstimmen von Liedern, das Singen im Wechsel mit der Gemeinde, der verkündigende Vortrag des Antwortpsalms – all das macht den vielfältigen Dienst des Kantors/der Kantorin im Gottesdienst aus. Dieses musikalische Engagement ist Teil einer lebendigen liturgischen Feier, zu der sich die ganze Gemeinde versammelt.

Das GOTTESLOB und weitere musikalische Begleitbücher halten dazu viele Möglichkeiten bereit. Besonders für neue Gesänge und verschiedene Formen der Psalmodie braucht es Frauen und Männer, die mit Kenntnis und Können den Dienst des Kantors oder der Kantorin übernehmen.

Hier setzt unser Angebot an. Es besteht aus Einzelstimmbildung, vier Studientagen und drei Abendterminen, an denen Grundkenntnisse der Liturgik und Kirchenmusik vermittelt werden. Gemeinsam vorbereitete und gefeierte Gottesdienste ermöglichen die Erprobung in der Praxis. Die Studientage finden zusammen mit dem Einführungskurs für Gottesdienstbeauftragte statt.

Interesse?

Bitte wenden Sie sich an Ihre/n Regionalkantor/-in. Bei einem unverbindlichen Gespräch erhalten Sie nähere Informationen über Voraussetzungen und Ablauf der Ausbildung.

Die Ausbildung ist eine Kooperation zwischen dem Referat Liturgie im Bischöflichen Ordinariat Mainz und dem Institut für Kirchenmusik des Bistums Mainz.

Adressen:

INSTITUT FÜR KIRCHENMUSIK

DES BISTUMS MAINZ

Adolf-Kolping-Straße 10

55116 Mainz

Tel. 06131/253-898

E-Mail: kirchenmusik@bistum-mainz.de

Internet: kirchenmusik.bistummainz.de

Team des Instituts für Kirchenmusik



Lutz Brenner,
Diözesankirchen-
musikdirektor

Geschäftsführer/-in:
Stelle derzeit nicht besetzt



Dr. Achim Seip,
Mitarbeiter
(Teilzeit Mi, Do, Fr)



Martina Werner,
Sekretariat

Regionalkantorate

REGION RHEINHESSEN

Dekanate Alzey/Gau-Bickelheim, Bingen



Alexander Müller,
Regionalkantor
Zehnthofstraße 14,
55411 Bingen
Tel.: 06721/185863
E-Mail: regionalkantorat.
bingen@bistum-mainz.de

Dekanat Mainz-Stadt



Mechthild Bitsch-Molitor,
Regionalkantorin
Himmelgasse 7,
55116 Mainz
Tel.: 06131/253420
E-Mail:
regionalkantorat.mainz@
bistum-mainz.de

Dekanate Worms, Mainz-Süd



Dan Zerfaß, Domkantor
Kämmererstraße 57,
67547 Worms
Tel.: 06241/425661
E-Mail: regionalkantorat.
worms@bistum-mainz.de

Martina Werner, Verwaltungskraft
Adolf-Kolping-Str. 10, 55116 Mainz
Tel.: 06131/253-898
E-Mail: kirchenmusik@bistum-mainz.de

REGION RHEIN-MAIN

Dekanate Offenbach, Rodgau, Seligenstadt



Felix Ponizy, Regionalkantor
Jakobstraße 5,
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182/924571
E-Mail:
regionalkantorat.
seligenstadt@
bistum-mainz.de

Silke Göbel, Verwaltungskraft

Jakobstraße 5, 63500 Seligenstadt

Tel.: 06182/924571

E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@bistum-mainz.de

Dekanate Dreieich, Rüsselsheim



Regina Engel,
Regionalkantorin
Kirchstraße 20,
63263 Neu-Isenburg
Tel.: 06102/7992616
E-Mail: regionalkantorat.
neu-isenburg@
bistum-mainz.de

Angelika Surges, Verwaltungskraft

Kirchstraße 20, 63263 Neu-Isenburg

Tel.: 06102/799260

E-Mail: regionalkantorat.neu-isenburg@bistum-mainz.de

REGION SÜDHESSEN

Dekanate Bergstraße-Ost, -Mitte, -West



Gregor Knop,
Regionalkantor
Marktplatz 10,
64625 Bensheim
Tel.: 06251/1751615
E-Mail: regionalkantorat.
bensheim@bistum-mainz.de

Melanie Wienand, Verwaltungskraft

Marktplatz 10, 64625 Bensheim

Tel.: 06251/1751625

E-Mail: regionalkantorat.bensheim@bistum-mainz.de

Dekanate Darmstadt, Dieburg, Erbach



Jorin Sandau,
Regionalkantor
Wilhelminenplatz 9, 64283
Darmstadt;
Tel.: 06151/996816
E-Mail: regionalkantorat.
darmstadt@bistum-mainz.de

Julita Brückner, Verwaltungskraft

Wilhelminenplatz 9

64283 Darmstadt

Tel 06152-99680

E-Mail: sekretariat@st-ludwig-darmstadt.de

REGION OBERHESSEN

Dekanate Wetterau-Ost, -West



Eva-Maria Anton
Karlstraße 35,
61231 Bad Nauheim
Tel.: 06032/931343
E-Mail: regionalkantorat.
bad-nauheim@
bistum-mainz.de

Dekanate Alsfeld, Gießen



Michael Gilles,
Regionalkantor
Liebigstraße 28,
35392 Gießen
Tel.: 0641/71070
E-Mail: regionalkantorat.
giessen@bistum-mainz.de

Jutta Rettinghaus, Verwaltungskraft

Karlstraße 35, 61231 Bad Nauheim

Tel.: 06032/931343

E-Mail: regionalkantorat.bad-nauheim@bistum-mainz.de

MUSIKZENTRUM ST. GABRIEL



Thomas Gabriel,
Kantor für Sozialmusik und
Neue Geistliche Musik
Theresien Kinder- und
Jugendhilfezentrum
Hauptstraße 6-8
63512 Hainburg
Tel.: 06182/8290022
E-Mail: t.gabriel@tkjhz-of.de

Herausgeber:
Institut für Kirchenmusik
Adolf-Kolping-Str. 10
55116 Mainz
Tel: 06131/253898
E-Mail: kirchenmusik@bistum-mainz.de
Internet: www.kirchenmusik.bistummainz.de

Pax-Bank Köln
Filiale Mainz
IBAN: DE56 3706 0193 4003 5350 16

Stand: 06. Juli 2020

Institut für Kirchenmusik
Adolf-Kolping-Str. 10 - 55116 Mainz
Tel.: 06131/253-898
E-Mail: kirchenmusik@bistum-mainz.de

www.kirchenmusik.bistummainz.de